

15.06.2020 - 11:04 Uhr

Frag den Trail-Guru: Das Home of Trails startet den graubündenBIKE-Chat



Frag den Trail-Guru: Das Home of Trails startet den graubündenBIKE-Chat

Graubünden, das Home of Trails, geht neue Wege bei der Beratung seiner Bike-Gäste. Ab heute können sie ihre Fragen via dem graubündenBIKE-Chat an 38 erfahrene Einheimische stellen.

Die besten Reise- und Tourenempfehlungen bekommt man meistens aus erster Hand - aus Erzählungen von Leuten, die eine Region schon oft besucht haben oder diese sogar ihr zu Hause nennen. Graubünden Ferien lanciert deshalb den graubündenBIKE-Chat. Über diesen können Bike-Gäste neu ihre Fragen an 38 Trail-Gurus in Graubünden stellen und Tipps für ihre nächste Bike-Tour oder die nächsten Bike-Ferien im Home of Trails abholen. Zu den Trail-Gurus zählen Bikeguides, Bikeshop-Besitzer und lokale Biker. Sie verbringen ihren Sommer im Sattel und kennen die Bike-Trails in Graubünden besser als ihre Westentasche.

Die Trail-Gurus werden von Graubünden Ferien für jede persönlich erteilte zielführende Auskunft entlohnt: Vier Franken für einen Chat, der vom Gast als "gut" bewertet wird, zwei Franken für einen "befriedigenden" Chat. War die Auskunft im Einzelfall nicht zufriedenstellend, fallen keine Kosten an.

Im Folgenden die Top-Tipps von drei Trail-Gurus für eine Bike-Tour in Graubünden:

Sandro Schmid: Eine Passüberquerung ist für mich immer etwas Spezielles. Streng muss es sein: Ducaufurgga oder Furcletta - ich kann mich nicht entscheiden.

Deborah Spescha: Hoch über Chur auf 1886 m ü. M. liegt das Fürhörnli. Es ist harte Knochenarbeit, dieses Ziel zu erreichen. Doch die Arbeit lohnt sich: Bergpanorama beim Aufstieg und die nach meinem Gefühl steilste Strasse in Graubünden meistern. Oben angekommen, bietet sich einem eine atemberaubende Aussicht auf die Alpenstadt Chur und die umliegende Bergwelt - Graubünden pur. Als krönenden Abschluss kann man einen erstklassigen Trail mit 1400 Tiefenmetern bis hinunter nach Chur genießen.

Nicole Tschenett: Da würde ich die Bahnentour Davos Klosters empfehlen. Meine Erfahrung: Obwohl die meisten Höhenmeter dank Bergbahnen gemütlich gesammelt werden, wird man auf dieser Tour sehr müde.

Testen Sie jetzt den graubündenBIKE-Chat: www.graubuenden.ch/bikechat

Graubünden Ferien

Luzi Bürkli, Leiter Unternehmenskommunikation

luzi.buerkli@graubuenden.ch

Tel. +41 (0)81 254 24 35

Medieninhalte



Biker auf der Alpe San Romerio in der Valposchiavo © Filme von Draussen



Trail-Guru Sandro Schmid



Trail-Guru Deborah Spescha



Trai-Guru Nicole Tschenett © Filip Zuan



Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100050631/100849901> abgerufen werden.